

Pressemeldung | 23.07.2026

EDIH Final Review in Weimar

highQ überzeugt EU-Reviewer mit Innovationskraft und gelebter Zusammenarbeit.

Am 15. Juli 2026 fand in Weimar das abschließende EDIH Final Review vor EU-Kommissaren und internationalen Reviewern statt. Alle Partner des Konsortiums präsentierten ihre Ergebnisse, Projekte und Erfolge aus den vergangenen Jahren und zeigten eindrucksvoll, welchen Beitrag das European Digital Innovation Hub (EDIH) zur digitalen Transformation von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen geleistet hat.

Neben den Reviewern der EU war auch Steffen Schütz, Thüringer Minister für Digitales und Infrastruktur, vor Ort, um sich die Ergebnisse der letzten Jahre anzusehen.



(Quelle: René Lig'on – Romeo Lima Photography)

Auch highQ war vor Ort vertreten und konnte die EU-Reviewer mit seinem langjährigen Engagement sowie den erzielten Projekterfolgen überzeugen. Im Mittelpunkt unseres Auftritts stand unter anderem die Erfolgsgeschichte mit unserem Kunden der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH (kvgOF) – ein Beispiel dafür, wie aus einem ersten Digitalisierungsimpuls eine vertrauensvolle und zukunftsweisende Partnerschaft entstehen kann.

Der gemeinsame Weg begann im Rahmen des EDIH mit einem Digitalcheck, durch den das Offenbacher Verkehrsunternehmen seine digitalen Potenziale und Handlungsfelder identifizieren konnte. Aufbauend auf den Ergebnissen entwickelten wir gemeinsam eine digitale Roadmap, die konkrete Maßnahmen und strategische Prioritäten für die weitere Transformation definierte.

Aus diesem Prozess entstand schließlich die Idee, ein integriertes Management-Dashboard zu entwickeln. Ziel des Projekts ist es, die zahlreichen Datenschätze innerhalb eines Verkehrsunternehmens miteinander zu verknüpfen und in einer zentralen Plattform nutzbar zu machen. Durch die intelligente Zusammenführung von Betriebs-, Fahrgast-, Infrastruktur- und Unternehmensdaten können künftig KI-gestützte Prognosen erstellt werden, die die Geschäftsführung bei strategischen Entscheidungen und der Weichenstellung für die Zukunft unterstützen.

Die Präsentation in Weimar machte deutlich, dass erfolgreiche Digitalisierung weit mehr ist als die Einführung neuer Technologien. Entscheidend sind Vertrauen, partnerschaftliche Zusammenarbeit und ein gemeinsames Verständnis der zukünftigen Herausforderungen. Genau diese Faktoren prägen die Zusammenarbeit zwischen highQ und kvgOF und wurden von den EU-Reviewern als besonders positives Beispiel hervorgehoben.

Wir bedanken uns beim gesamten EDIH-Konsortium für die hervorragende Zusammenarbeit der vergangenen Jahre und freuen uns darauf, die begonnenen Innovationsprojekte gemeinsam mit unseren Kunden weiter voranzutreiben.

Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und in Weimar.

Pressekontakt

Marek Sievers

Tel. +49 151 55 29 28 44

m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de